



## 25 Jahre Heideblütenfest in Sandhof

Am letzten August-Wochenende wurde in Sandhof zum 25. Heideblütenfest in die Nossentiner Schwinzer Heide geladen. Der Verein um den Vorsitzenden Ingo Ganske hatte das ganze Jahr auf diesen Höhepunkt im Jahreskalender hingearbeitet. Auch wenn das heiße Sommerwetter die lila Blüten der Heide schon vorzeitig verblühen ließ und die Frauen vor dem Fest große Mühe mit dem Sammeln des Heidekrautes hatten, konnten sie trotzdem pünktlich die Heidekrone fertig stellen. Das ganze Dorf bereitete gemeinschaftlich den Festplatz und den Dorfeingang für das Jubiläum vor. Es wurden Banner und Pavillons aufgestellt und das Dorf hübsch zurecht gemacht.

Am Samstagvormittag war es dann soweit, Ingo Ganske konnte, gemeinsam mit der derzeit noch amtierenden Heidekönigin 2017, Laura Wachtel, die zahlreichen Gäste begrüßen. Begleitet wurden sie von den Malchiner Schalmeeien bei strahlendem Sonnenschein. Ingo Ganske versprach ein buntes Bühnenprogramm mit vielen Highlights. Auch die Warnemünder Trachtengruppe durfte nicht fehlen und trug zum vielseitigen Programm bei. Ein kräftiger Regenschauer konnte die Freude ebenfalls nicht trüben. Kurzerhand wurde im Festzelt aufgebaut und die Vorstellungen gingen überdacht und trocken weiter. Als norwegischer Star trat Zoë Loes, bekannt von „The Voice Kids“ auf und bezauberte alle mit ihrer Stimme. Ebenfalls besonders erwähnenswert ist die Tombola des Forstamtes Sandhof. Die erzielten Einnahmen werden dem „Verein zur Unterstützung krebskranker Kinder und der Krebsforschung im Kindesalter Greifswald/Vorpommern“ e. V. gespendet. Zum Abschluss des Nachmittagsprogrammes belustigten Schmidt & Schmidt die Besucher. Am Abend stand die Krönung der 25. Heidekönigin an. Um 20:15 Uhr lüftete sich das Geheimnis als Lena Leuchtenberg auf die Bühne geleitet wurde. Unterstützt von den Mildnitzer Danzlüd übernahm sie das Amt der Heidekönigin. Kaum mit Schärpe und Krone geschmückt, durfte sie die Tanzfläche mit dem Vorsitzenden erobern und eröffnete somit den Tanzabend. Gegen 21:30 Uhr trat dann der Kaiser auf. Als Roland Kaiser Double verzückte Steffen Heidrich die Damen im Zelt. Anschließend wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt.



Lesen Sie weiter auf der Seite 5! *Lena Leuchtenberg Heidekönigin 2018*

### INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten | Bereitschaftspläne
- Informationen aus den Gemeinden
- Veranstaltungen
- Informationen
- Aus den Schulen
- Nachrichten aus Vereinen und Verbänden
- aus dem Amt Goldberg-Mildenitz
- Wir gratulieren
- Wissenswertes | Verschiedenes

## Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Straße 67, 19399 Goldberg  
www.amt-goldberg-mildenitz.de

### Rathaus

#### Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

#### Fax:

038736 82036

Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Cornehl	Heimatbote/Archiv/Sitzungsdienst	82012	E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de
<b>Amt für Finanzen</b>			
Frau Stein	Amtsleiterin	82022	E-Mail: h.stein@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Hansch	Finanzbuchhaltung	82016	E-Mail: n.hansch@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Will	Steuern	82032	E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Geschäftsbuchhaltung	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Nehrkorn	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.nehrkorn@amt-goldberg-mildenitz.de
<b>Amt für Bürgerservice</b>			
Herr Kinski	Amtsleiter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Labahn	Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischein	82025	E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Beck	Standesamtswesen	82019	E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rohdaß	Wohngeld, Kita	82017	E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	SB Zentrale Dienste	82012	E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	Bürgeramt	82045	E-Mail: m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de

### Verwaltungsgebäude

Raiffeisenstraße 4, 19399 Goldberg

#### Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

#### Fax:

038736 82043

#### Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung

Frau Marschall	Amtsleiterin	82040	E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	Personal, Schulen	82042	E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Lohn und Gehalt	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bensler	Bauverwaltung	82053	E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	SGL Bauverwaltung	82054	E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gorny	Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge	82051	E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schünemann	Liegenschaften/Gebäudemanagement	82055	E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	Gebühren, Beiträge, Homepage	82046	E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Momber	Bauverwaltung	82056	E-Mail: h.momber@amt-goldberg-mildenitz.de

### Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag:	07:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385 50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle	0385 5000217
Polizeistation Goldberg	038736 82099
Polizeirevier Plau a. See	038735 8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173 9645900
WEMAG	0385 755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736 41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736 41853

### Öffnungszeiten im Rathaus am Samstag

Oktober	November	Dezember
06.10.2018	03.11.2018	01.12.2018
9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr

### Der nächste Heimatbote erscheint am 12. Oktober 2018

Die Beiträge für die Informationsteile sind bis zum **01. Oktober 2018** bei der Amtsverwaltung abzugeben.

Anzeigenschluss ist am **01. Oktober 2018**.



**Natur-Museum Goldberg,**  
**Müllerweg 2**  
**Büro:** Raiffeisenstr. 4  
**Tel.:** 038736 82050  
**E-Mail:** museum@amt-goldberg-mildenitz.de  
**Neueröffnung im Sommer 2019.**



**Stadtbibliothek Goldberg, Lange Str. 90**  
**Öffnungszeiten** Mo. u. Do. 15:00 - 18:30 Uhr  
**Bibliothek Mestlin**  
**Öffnungszeiten** Do. 15:30 - 16:30 Uhr



**Touristinformation**  
 Lange Straße 63  
 19399 Goldberg  
 Telefon: 038736 41133  
 E-Mail: info@waelder-seen-mehr.de  
 Homepage: www.waelder-seen-mehr.de

**Öffnungszeiten:**  
 Mai - September  
**Montag u. Dienstag** von 10:00 bis 16:00 Uhr  
**Mittwoch** geschlossen  
**Donnerstag - Samstag** von 10:00 bis 16:00 Uhr  
**Sonntag** geschlossen



**Wir freuen uns auf Sie!**

**Öffnungszeiten der Schuldnerberatung**  
 Arbeitslosenverband Deutschland  
 Kreisverband Parchim e. V. - Sitz Lübz

**Schuldnerberatung**  
**Berater:** Herr Dr. Hahnel  
**am:** 24.09.2018 17.09.2018  
 08.10.2018

**Öffnungszeiten:**  
 Beratungsstelle Goldberg:  
 von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr  
 im Amt Goldberg- Mildenitz  
 Raiffeisenstr. 4

**Öffnungszeiten:**  
 Beratungsstelle Mestlin:  
 von 10:00 - 15:00 Uhr  
 im Gemeindebüro  
 Marx-Engels-Platz 2

**Rentenberatung im Amt Goldberg-Mildenitz in Goldberg**  
 Zur nächsten Rentenberatung wird am **Dienstag, dem 18.09.2018** von 14:00 bis 15:00 Uhr ins Verwaltungsgebäude des Amtes, Raiffeisenstraße 4 in Goldberg eingeladen.  
 Es gibt Auskunft zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung sowie Antragsaufnahme zur Kontenklärung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund/Nord und der Knappschaft Bahn/See.

**Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte**  
 Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, dem **20.09.2018** im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt. Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall, 038736 82040 möglich.

**Gleichstellungsbeauftragte**

**Bereitschaftspläne**

**Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemein Mediziner Bereich Goldberg** ..... **Notdienst-Tel. Nr.: 116117**

**Bereitschaftspläne der Zahnärzte**

Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte haben sich geändert (täglich wechselnder Bereitschaftsdienst).  
 Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und bei uns auf der Internetseite unter [www.amt-goldberg-mildenitz.de](http://www.amt-goldberg-mildenitz.de)

**Bereitschaftspläne der Apotheken**

**10.09. - 16.09.18**  
**Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3** ..... **038731 511-0**  
**Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14** ..... **038457 22322**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blutstr. 14** ..... **03871 226297**  
 durchgehend dienstbereit

**17.09. - 23.09.18**  
**Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112** ..... **038736 40314**  
**Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14** ..... **038735 44595**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Apotheke im Parchim-Center, Ludwigsluster Str. 29** . **03871 81355**  
 durchgehend dienstbereit

**24.09. - 30.09.18**  
**Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3** ..... **038731 511-0**  
**Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14** ..... **038457 22322**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 1** ..... **03871 6249-0**  
 durchgehend dienstbereit

**01.10. - 07.10.18**  
**Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112** ..... **038736 40314**  
**Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42** ..... **038735 42196**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Weststadt-Apotheke Parchim, Leninstr. 23** ..... **03871 414566**  
 durchgehend dienstbereit

**08.10. - 14.10.18**  
**Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3** ..... **038731 511-0**  
**Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14** ..... **038457 22322**  
 außerhalb der Zeiten  
 Mo. - Fr. 18:30 - 21:00 Uhr  
 Sa. 18:00 - 19:00 Uhr  
 So. + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr  
**Molke-Apotheke Parchim, Lange Str. 29** ..... **03871 6245-0**  
 durchgehend dienstbereit

## Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

### Jahresabschluss zum 31.12.2017 der Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH

Für das Geschäftsjahr 2017 wurden der Jahresabschluss, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Anhang festgestellt.

Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung haben in ihrer Sitzung vom 29.08.2018 den geprüften Jahresabschluss für das Jahr 2014 beschlossen.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden in der Zeit vom 17.09.2018 - 21.09.2018 während der Geschäftszeiten in den Räumen der Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH, Raiffeisenstraße 4 in 19399 Goldberg, öffentlich ausgelegt und sind dort einzusehen.

André Gerdon  
Geschäftsführer

## Informationen aus den Gemeinden

### Gemeinde Dobbertin



### Dobbertiner Erntedankfest

Der nächste große Höhepunkt steht im Klosterdorf Dobbertin am 22. September 2018 an: Wir feiern Erntedank unter dem Motto: „Dobbertiner für Dobbertiner und ihre Gäste“.

Die Vorbereitungen im Erntedankfestkomitee laufen auf Hochtouren, auf altbewährtes wurde in der Planung zurückgegriffen, zahlreiche neue Ideen entstanden in großer Runde. Nun überwiegt die Vorfreude auf ein tolles Fest. Ein kurzer Abriss zum Programm sieht wie folgt aus:

An diesem Tag öffnet die Klosterkirche um 10:00 Uhr die Türen zum Erntedank-Gottesdienst. Um 11:30 Uhr startet der Festumzug mit Teilnehmern aus zahlreichen Vereinen, der KITA, auf neuen und historischen Landmaschinen und zu Pferd an der Agrargenossenschaft. Dieser führt durch das gesamte Dorf, bevor es gegen 13:00 Uhr im Park mit dem Festprogramm weitergeht.

Ein ganz besonderer Höhepunkt ist die Krönung des 2. Dobbertiner Erntekönigspaares 2018 - 2020. Auftritte vom Heimatchor, der Trommelgruppe, der Band „Feierabend“, dem Tanzkreis und den Flying Boots folgen. Eine Pfosten-Show mit Jagdhunden und das Schaudreschen runden das Bild ab. Für das leibliche

Wohl ist natürlich auch gesorgt und zahlreiche Buden laden zum Schmökern und Kaufen ein.

Bereits am Vorabend des Erntedankfestes wird eine Jury bei einer Begehung durch das Dorf den schönsten geschmückten oder auch originellsten gestalteten Vorgarten bzw. Hauseingang auswählen. Die Bekanntgabe und Prämierung des Siegers übernimmt dann das frischgebackene Erntekönigspaar am Nachmittag des Festes. Also liebe Dobbertiner und Gäste seien sie herzlich eingeladen zum Ehren und Feiern unseres schönen Dorfes in so herrlicher Natur.

### Das Festkomitee



### Gemeinde Mestlin

### Danke!!

Zweimal im Jahr führen wir einen freiwilligen Einsatz zur Verschönerung unseres Dorfes durch. Jährlich ist es am Sonnabend vor Ostern und am Sonnabend vor dem Erntefest Tradition geworden.

Für einige Einwohner ist die Teilnahme am Dorfputz selbstverständlich. Es wurde auch am 1.09.2018 wieder sehr viel geschafft. Gerade die Straßenzüge um den Marx-Engels-Platz, die Parchimer Straße, die Straße zum Nahkauf und am Wasserwerk wurden fein gemacht.

Ich danke allen Teilnehmern für ihr jährlich wiederkehrendes Engagement. Es wäre erfreulich, wenn beim nächsten Einsatz noch mehr Einwohner bereit wären zu helfen.

### Verena Nörenberg-Kolbow



## Gemeinde Neu Poserin

Fortsetzung vom Titel:

# 25 Jahre Heideblütenfest in Sandhof



Krönung der neuen Heidekönigin 2018, Lena Leuchtenberg und Laura Wachtel (v. l.)



Holzadler zum 25. Jubiläum gesponsert von Holzschnitzer Joachim Schulz aus Parchim



Staatssekretär im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt M-V Dr. Jürgen Buchwald, Lena Leuchtenberg, Ingo Ganske (v. l.)  
Fotos: Verein

Am Sonntag hallten bereits um 10 Uhr die Jagdhornklänge durch das kleine Walddorf. Der Kreisjagdverband lud zum Schaublasen ein, an dieser Stelle bedankte sich der Vorsitzende, Ingo Ganske, für die jahrelange Treue und die Verbundenheit zu unserem Verein.

Wie am vorangegangenen Tag konnten neben dem Bühnenprogramm zahlreiche Handwerkerstände besichtigt werden. Zum Mitmachen gab es das Bierglaschieben, den Motorsägenwettbewerb, Bogenschießen, Baumklettern und die

Hüpfburg. Nachdem die Bläser ihr Können zur Schau gestellt hatten, begrüßte die neue Heidekönigin nochmal alle Besucher auf dem Platz. Im Anschluss sorgten die Blaskapelle Barnin und das Blecheinander „Junge Nordlichter“ für Stimmung und konnten sogar einige Zuschauer zum Tanz animieren.

Sogar der Staatssekretär des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt M-V, Dr. Jürgen Buchwald, schaute persönlich beim traditionellen Heideblütenfest vorbei und machte sich selbst ein Bild. Er fand

lobende Worte für die tolle Vereinsarbeit und den Zusammenhalt der Mitglieder und ihre Leistungen für die Gemeinde.

Der Vorstand des Heimatvereins „Wooster Heide“ e.V. bedankt sich bei den Kuchenbäckern und allen freiwilligen Helfer die beim Auf- und Abbau zum Heideblütenfest geholfen haben. Die zahlreichen Besucher waren Lohn dafür, auch dafür dankt der Verein und freut sich auf das kommende Jahr. Impressionen findet man auf der Homepage des Vereins in der Galerie: [www.heimatverein-sandhof.de](http://www.heimatverein-sandhof.de)

## Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren für die zahlreichen Spenden 2018 für den Heimatverein „Wooster Heide“ e. V.:

- Heinz Langer, Neu Poserin
- Christian Lembcke, Lindenapotheke Goldberg
- Kay Badura, Parchim
- Petra Zosel, Goldberg
- Fahrschule Steffen Prager, Goldberg
- Dirk Hammermeister, Neu Poserin
- GVF Versicherungsmakler AG
- Familie Grubitz, Sandhof
- Reparaturservice Andreas Hübner, Leisten
- Forstamt Sandhof
- Kreisjagdverband Parchim e.V.
- Gemeinde Neu Poserin
- Fischerei Alt Schwerin
- Naturpark- und Förderverein Karow
- André Grootes, Kressin
- André Speidel, Klein - Wangelin
- Gerhard Winkler, Sandhof
- Anja Petersen, Dobbartin
- Fam. Samen, Neu Poserin
- „Der Stadtbäcker“, Armin Schawaller, Goldberg
- Holzschnitzer Schulz, Parchim
- Blumhaus Larisch, Goldberg
- Wunderblume Kerstin Biedermann, Sandhof
- Ilse und Andreas Thamm, Wooster Teerofen
- Freiwillige Feuerwehr Goldberg
- Dirk Fleischer, Kressin
- André Brie, Wooster Teerofen
- GeDa Baumarkt und Baustoffhandel GmbH, Malchow
- Firma KRAFT, Malchow
- Fam. Ludwig, Dobbartin
- Klaus Dewald, Domsühl
- MVT Verkehrstechnik - Dieter Pidinkowski, Karow
- „Haargenau“, Uta Grube, Goldberg
- Bill's Teleshop, Goldberg
- Mecklenburger Draisinenbahn, Bollewick
- EierLe GmbH, Rostock
- Poseriner Landprodukte e. G.
- Turbus - Angelteiche, Blumenthal
- Fleisch- und Wurstwaren Schleicher, Goldberg
- Tina's Ayurveda, Goldberg
- Familie Pietz, Sandhof
- Fam. Holm, Neu Damerow
- Gaststätte „Zum Richtberg“, Quetzin
- Rederei Pickram, Malchow
- HOLYDALAND Reisebüro Lübz
- Taxi Gennerich, Malchow
- TUL Agroservice Falkenhagen
- Spedition Friedhelm Bub, Röbel
- Fuhrunternehmen Rene Kainert, Dobbartin
- Autodienst Gubalski, Wusterhausen
- Dr. Bianka Lamm, Sandhof
- Schmahl HaGe, Upahl
- Metallbau Senkebeil, Ganzlin
- Claus Hansen, Rehm-Flehde-Bargen
- Fam. Pannwitz, Sandhof
- Stenzels Landfleischerei Ruest
- Gerd Jänichen, Sandhof
- Dorita Schwenkler und Norbert Kunz, Pessin
- Mülot Autotechnik & Reifen, Lübz
- Hotel „Kleines Meer“, Waren
- Gärtnerei Mestlin
- Landgasthof Wendisch Waren
- Wildmanufaktur, Dobbartin
- Familie Krüll/Viehstaedt, Sandhof
- Familie Engelen/Schießer, Güstrow
- Jaqueline Bernhard, Ludwigslust
- Häusl. Kranken und Altenpflegedienst Heitmann/Poser, Karow
- Fahrgastschiffahrt Wiechmann, Plau
- LKW-Service Stumpp, Alt Schwerin
- Peer Grützmacher, Goldberg
- Monika Michels, Schwerin-Neumühle

## Aus den Schulen

### Grundschule „John Brinckman“ Goldberg

#### Anmeldung Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020

Liebe Eltern,  
laut § 43 des Schulgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 19. Juli 2002 werden für das Schuljahr 2019/2020 alle Kinder schulpflichtig, die im Zeitraum vom **01.07.2012 bis 30.06.2013** geboren sind. (**Zurückgestellte Kinder sind ebenfalls neu anzumelden.**) Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt am:



**24.09.2018** von 07:00 Uhr bis 11:30 Uhr  
**25.09.2018** von 07:00 Uhr bis 11:30 Uhr und  
von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
**26.09.2018** von 07:00 Uhr bis 11:30 Uhr  
**27.09.2018** von 07:00 Uhr bis 11:30 Uhr  
**28.09.2018** von 07:00 Uhr bis 11:30 Uhr

im Sekretariat der Grundschule „John Brinckman“, Schützenplatz 2, Tel. 038736 40756.

**Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde mit.**

Zum Einzugsbereich unserer Schule gehören folgende Orte: Goldberg, Medow, Lüschor, Steinbeck, Wendisch Waren, Finckenwerder, Woosten, Diestelow, Neuhoof, Grambow und Sehlsdorf. Mit freundlichen Grüßen

Wüster  
Schulleiterin

### KNEIPP-Grundschule Mestlin

Marx-Engels-Platz 2,  
19374 Mestlin  
Tel./Fax.: 038727 81337  
E-Mail: gsmestlin@t-online.de,  
www.mestlin.de/schule.htm



#### Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020 an der Grundschule Mestlin

Werte Eltern, in der Zeit vom

**01., 02. und 04.10.2018**  
von **09:00 bis 13:00 Uhr**  
und am **15.10.2018**  
von **09:00 bis 13:00 Uhr**

können an der KNEIPP-Grundschule Mestlin alle Kinder angemeldet werden, die mit dem Schuljahr 2019/20 schulpflichtig werden. Dazu zählen die Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2012 - 30.06.2013 geboren sind bzw. im Schuljahr 2018/19 zurückgestellt wurden.

Bringen Sie bitte eine **Kopie der Abstammungsurkunde** mit!

*Einzugsbereiche der Grundschule Mestlin:*

**Gem. Mestlin:** Mestlin, Kadow, Ruest, Vimfow  
**Gem. Dobbertin:** Dobbertin, Schwinz, Dobbin, Jellen, Kläden, Kleesten, Neu Schwinz, Neuhoof, Spendin, Alt Schwinz  
**Gem. Techentin:** Techentin, Augzin, Below, Hof Hagen, Langenhagen, Mühlentof, Zidderich  
**Gem. Herzberg:** Herzberg, Lenschow, Woeten

gez. Gudrun Höfs  
Schulleiterin

### Grundschule Passow

#### Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020

Sie können Ihre Kinder vom **15.10. bis 17.10.2018** im Sekretariat der Grundschule Passow persönlich zu folgenden Zeiten anmelden:

**Montag, den 15.10.2018** 07:00 - 12:00 Uhr  
**Dienstag, den 16.10.2018** 07:00 - 17:00 Uhr  
**Mittwoch, den 17.10.2018** 07:00 - 12:00 Uhr

Anzumelden sind alle Kinder, die im Zeitraum vom **01.07.2012 bis 30.06.2013** geboren sind.

**Kinder, die im Schuljahr 2018/2019 zurückgestellt wurden, sind ebenfalls neu anzumelden.**

**Bitte die Geburtsurkunde des Kindes und ggf. Sorgerechtsbescheide mitbringen!**

**Anträge** auf einen **Hortplatz** sind ab dem 15.10.2018 ebenfalls im Sekretariat erhältlich und können dann im Amt Eldenburg Lütz, Bürgeramt, Zimmer 11 eingereicht werden.

#### Einzugsbereiche:

##### **Amt Eldenburg Lütz:**

Gem. Passow mit den Ortsteilen: Passow, Weisin, Welzin, Brüz, Unter Brüz, Neu Brüz, Charlottenhof  
Gem. Werder mit den Ortsteilen: Werder, Benthon, Neu Benthon, Tannentof  
Gem. Granzin mit den Ortsteilen: Granzin, Greven, Beckentof, Lindenbeck, Bahlenrade  
Gem. Gallin-Kuppentin mit den Ortsteilen: Gallin, Kuppentin, Zahren, Daschow, Penzlin

##### **Amt Goldberg-Mildenitz:**

Stadt Goldberg mit den Ortsteilen: Diestelow, Sehlsdorf, Grambow, Neuhoof  
Gem. Neu Poserin mit den Ortsteilen: Neu Poserin, Groß Poserin, Klein Wangelin, Kressin, Neu Damerow, Sandhof, Wooster Teerofen, Redewisch

G. Kube  
Schulleiterin

### Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**. Der Heimatbot wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

**Verlag + Satz:** LINUS WITTICH Medien KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:** Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45  
**Redaktion:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de  
**Internet und E-Mail:**

**Verantwortlich:** Der Amtsvorsteher  
**Amtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Außeramtlicher Teil:** Jan Gohlke  
**Anzeigenteil:**

**Erscheinungsweise:** monatlich  
**Auflage:** 3.850 Exemplare

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir gratulieren

Veranstaltungen

**Zur Information:**

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

**Geburtskinder Monat Oktober 2018**

**Stadt Goldberg**

02.10.	Frau Erika Meyer	zum 70. Geburtstag
11.10.	Herr Dieter Werth	zum 80. Geburtstag
14.10.	Frau Angret Koch	zum 70. Geburtstag
17.10.	Herr Siegfried Strebe	zum 80. Geburtstag
21.10.	Frau Helga Wolter	zum 80. Geburtstag
24.10.	Frau Margarete Bartsch	zum 80. Geburtstag
31.10.	Herr Heinz Otte	zum 75. Geburtstag

**Stadt Goldberg, OT Diestelow**

10.10.	Frau Gertrud Schubert	zum 80. Geburtstag
--------	-----------------------	--------------------

**Gemeinde Dobbertin**

02.10.	Frau Ulrike Pulter	zum 70. Geburtstag
--------	--------------------	--------------------

**Gemeinde Neu Poserin**

02.10.	Frau Irmgard Pannwitz	zum 80. Geburtstag
--------	-----------------------	--------------------

**Gemeinde Techentín**

08.10.	Herr Manfred Westphal	zum 70. Geburtstag
--------	-----------------------	--------------------

**Gemeinde Mestlin**

02.10.	Herr Hans Kohl	zum 85. Geburtstag
07.10.	Frau Margot König	zum 70. Geburtstag
16.10.	Herr Heinz Hermann	zum 75. Geburtstag



**Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren zur eisernen Hochzeit**

Ursula und Ernst Weltzien aus der Gemeinde Dobbertin

**zur diamantenen Hochzeit**

Inge und Willi Kadimsky aus der Stadt Goldberg



**Hinweis:**

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

Stadt Goldberg

**„Die Russen kommen“**

**Verein „Goldbergkunst“ eröffnet neue Ausstellung mit Fotos sowjetischer Soldaten**

Seit dem 29. August zeigt der Verein „Goldbergkunst“ Fotos der Wittenburger Fotografin Elli Hartmann (Jahrgang 1893) von 1946.

Diese Bilder wurden eher zufällig beim Umbau eines Hauses im Jahre 1997, eingemauert in einer Trockenbauwand, gefunden. Elli Hartmann verwendete Trockenplatten. Unter den etwa 3.000 Lichtbildern fallen 50 Aufnahmen sowjetischer Soldaten auf, die sich unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg von Elli Hartmann fotografieren ließen. Elli Hartmann hatte 1935 das Atelier ihres Vaters in Wittenburg übernommen, die Meisterprüfung abgelegt und 1939 eine Filiale in Hagenow eröffnet. Nach Eintritt in den Ruhestand verließ die Fotografin die DDR, konnte die Glasnegative nicht mitnehmen, wollte sie aber für die Nachwelt erhalten.

Das besondere an den vorliegenden Bildern ist es, dass sie privater Natur sind, ein anderes Bild der Soldaten zeigen. Informationen über die dargestellten Personen gibt es nicht, ebenso wenig über ihre Motive. Wollten sie der Familie in der Heimat ein Lebenszeichen geben? Wollten sie bei Gruppenaufnahmen Erinnerungsfotos haben? Aus vielen Gesichtern spricht Ernsthaftigkeit, wohl auch ein gewisser Stolz, Siegerposen gibt es nicht. Bemerkenswert und bewegend sind die begleitenden fiktiven Texte, die Schüler aus Crivitz, Wittenburg und Hagenow schrieben, u.a. als Tagebuchaufzeichnungen, als Briefe an die Familie, als Bericht.

Kuratiert hat diese Ausstellung Henry Gawlick, Direktor des Museums für Alltagskultur der Griesen Gegend und Alte Synagoge in Hagenow. Sie wurde bereits in Hagenow, Rostock, Wittenburg, Boizenburg und Grabow gezeigt.

Henry Gawlick war die Begeisterung über den Fund dieses Schatzes anzumerken.

Der Titel war bewusst reißerisch gewählt, um diesen angstvollen Ausruf der älteren Generation am Ende des Zweiten Weltkriegs als durchdrüttelnden Aufmacher in die heutige Zeit zu transportieren, so Gawlick.

In eindrucksvollen Worten schilderte er die Situation in der Zeit bis zum Abzug der sowjetischen Truppen Anfang der neunziger Jahre.

Viele Besucher der Eröffnungsveranstaltung äußerten sich lobend über diese Exposition, auch in den Tagen danach gab es schon regen Zuspruch.

Bis zum 29. September läuft die Ausstellung.

Es gibt dazu einen Katalog.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter

Tel. 038736 819291 oder

0151 2758 4744

**Gisela Weidemann**



## Gemeinde Dobbertin

### Erlebnisreiches Benefizkonzert der Plater Gospelsingers in der Dobbertiner Klosterkirche



Beethoven stellt an den Anfang der 6. Sinfonie das „Erwachen heiterer Empfindungen bei der Ankunft auf dem Lande“. Der Vorsitzende des Freundeskreises Orgel - Klosterkirche Dobbertin e. V. bezog sich in seiner Begrüßungsrede darauf und dass Gospel eine frohe Botschaft überbringen. Er sprach die blauen Schals des Chors an, dies sei ja die traditionelle Klosterfarbe. Er brachte die große Dankbarkeit der Mitglieder des Vereins dafür zum Ausdruck, dass der Gospelchor Plate unter Leitung von Dr. Kuhrt sich bereitgefunden hatte, ein Konzert zugunsten einer neuen Orgel in der Klosterkirche zu gestalten. Er dankte aber auch den in großer Zahl anwesenden Konzertbesuchern, dass sie mit ihrer Teilnahme die Pläne für die Beschaffung einer neuen Orgel in der Klosterkirche bis zur 800-Jahrfeier der Klostergründung 2020 unterstützen.

Viele musikerinteressierte Gäste aus Dobbertin, der Umgebung und aus der Ferne durften wir, die Mitglieder des Freundeskreises, am 1. September 2018 begrüßen. Schon früh erschienen die Gäste. Sie ließen sich vorbereitete Kuchenköstlichkeiten und Kaffee schmecken. Ein buntes Treiben, Spannung und Neugier waren angesagt. Wie werden die fünfundzwanzig Gospelsänger ihr großes Repertoire in unserer Klosterkirche wohl umsetzen? Und... plötzlich wurde es still. Die Sänger marschierten mit schwungvollem Gesang zur Bühne. Die Zuschauer wurden gleich mitgerissen und empfingen den Chor mit Applaus. Der Chorleiter begrüßte das Publikum und erklärte: „Gospel, das ist nichts fürs stille Kämmerlein, sondern fürs Mitmachen. Die nach Amerika verschleppten afrikanischen Sklaven haben sich in früherer Zeit Bilder vorgestellt von einer besseren Welt und einer besseren Zukunft. Ihre Musik gibt ihre Stimmung wieder, ob fröhlich, nachdenklich oder traurig.“ Ein wunderbares Programm mit vielen verschiedenen Facetten der Gospelmusik wurde durch den Chor überbracht. A capella, Solo oder Duett mit rezitativischen Lesungen waren dabei. Das Publikum wurde aktiv mit einbezogen bei dem Quodlibet „He's got the whole world in his hand“, „Go, tell it from the Mountain“, „Rock my soul in the bosom of Abraham“. Freude, Jubel und kraftvoller Gesang ließen die Besucher mit „gospeln“. Das war Spaß pur. Ob das „Halleluja“, das kraftvoll, beschwingt und fordernd klang oder „Imela“ ein afrikanisches Danklied, das zum Nachdenken anregen sollte, wofür man alles danken kann - es war einfach beeindruckend. Erstaunen gab's als eine Sängerin aus dem Psalm 139 vorlas und dann gesanglich weitermachte: „... wo ich auch stehe, du warst schon da...“ Hinzu kamen eine weitere Sängerin und dann der Chor. Es war beeindruckend! Bongowirbel, Gitarrenklang, Cachon und Bassgitarre begleiteten den Chor. Der vor Musik sprühende, impulsive Chorleiter nahm das Publikum bei dem Titel „Hamamati“ in seinen Bann. Bei den bekannten Weisen wie „Amazing Grace“ „Wes shall overcome“ oder „Oh, happy day“ sangen viele Besucher begeistert mit. Am Ende der Veranstaltung begleiteten die Chorsänger - Spalier stehend und singend - das Publikum aus der Kirche. Das war etwas ganz

Besonderes und zu Herzen gehend, denn der Funke der Musik erreichte die Gäste nochmals. Gisela Schmidt - der Organisatorin und Koordinatorin, den vielen fleißigen Helfern im Hintergrund, die ermöglichten, dass alles wie am Schnürchen lief, der Blumenspenderin FA Moth und dem Leuchter-Spender FA Westphal sei hier besonderer Dank gesagt. Ohne die Hilfe und Unterstützung vieler Vereinsmitglieder wäre dieses eindrucksvolle Konzert nicht möglich geworden.

**Gitta Titze und Dr. Claus Cartellieri**

### Veranstaltungsplan 2018 Gemeinde Dobbertin

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Treffpunkt
18.09.2018/08:00 Uhr	Ornithologische Schiffahrt	Hafen in Dobbertin
22.09.2018/10:00 Uhr	Gottesdienst-Erntedank	Klosterkirche Dobbertin
22.09.2018	Erntedankfest	Gemeindezentrum
06.10.2018	Pilzwanderung	Kleestener Forst

Nachrichten aus  
Vereinen und Verbänden

### TSV Goldberg 1902 e. V.

#### Ü35 Fußballer des TSV Goldberg mit neuem Spieleroutfit!

Sichtlich erfreut und stolz auf den neuen Trikotsatz präsentierte sich die Ü35 Mannschaft des TSV Goldberg gemeinsam dankbar mit einem Ihrer Förderer Herr Peter Plagemann, Inhaber des Sporthaus Plagemann in Goldberg, dem Fotografen. Verbunden damit geht auch auf diesem Wege ein herzliches Danke-



schön, der Spieler und des Trainerstabs, an den Vorstand des TSV Goldberg für die Unterstützung. Der attraktive Trikotsatz trägt hoffentlich zu einem erfolgreichen Saisonstart bei nach dem Motto: Ist das Herzblut rot und blau, spielst du für den TSV!

#### Karsten Gutsche



## Kirchliche Nachrichten

### Liebe Leser des Heimatboten,

Vergangenheit und Zukunft. In keiner Jahreszeit liegen diese beiden Zeitabschnitte unseres Lebens so intensiv vor unseren Augen wie am Ende des Sommers und zu Beginn des Herbstes. Herbstanfang, Ende der Sommerzeit, dunkle Morgen, dunkle Abende. Und mitten darin befinden wir uns in einer Zwischenzeit von Sommer und Herbst.

Ich bemerke in dieser Zeit an mir selbst immer dieselbe Veränderung. Ich werde wehmütig, trauere den Sonnenstunden im Garten nach, genieße aber auch den goldenen Herbst mit all seinen Farben.

An grauen Tagen fühle ich mich alt, an warmen Tagen kann ich Bäume ausreißen. Hin und Her. Lange kann das niemand aushalten. Und dabei denke ich nicht an das Wetter. Wie oft gibt es in unserem Leben solche „Zwischenzeiten“? Wie oft fühlen wir uns Morgens voller Kraft und am Abend leer und erschöpft? Wie oft schwanken wir zwischen Leid, Hoffnung und Freude? Jeder von uns macht jeden Tag aufs Neue solche Schwebestände, Zwischenzeiten, durch. Wir überstehen sie mal besser, mal zerbrechen wir fast unter dieser Last des Hin und Her. Am Ende laufen wir Gefahr, uns selbst aus den Augen zu verlieren.

Darum brauchen wir jemanden, der ein Auge auf uns hat. Der uns in unserer Ganzheit sieht, versteht und wahrnimmt. Das tut Gott. So wie Sommer und Herbst und deren Übergang zusammen gehören, so sind wir immer wir selbst, auch wenn wir uns selber nicht verstehen, hilflos sind. Er sieht uns, er weiß, wie es uns geht. Vertrauen wir darauf, dass Gott uns so gut kennt, dass er uns wieder zu uns selbst führen kann.

Sommergewitter, Herbststürme. Zerrissenheit und Durcheinander. All dies können und dürfen wir Gott anvertrauen. Und jeder von uns hat es schon erlebt: Nach einem Sommerngewitter, nach einem Herbststurm, ist der nächste Morgen oft so frisch und klar.

Ich wünsche Ihnen und uns, dass wir voller Vertrauen offen für Gottes liebevolle Führung sein können. Genießen Sie den goldenen Herbst mit seinen Festen und Farben und lassen Sie uns gemeinsam das Erntedankfest feiern.

#### Ihr Pastor Christian Haenpusch

#### Aus den Kirchengemeinden Mestlin, Techentin, Kladrum:

- Sonntag, 23. September, 10 Uhr Kirche Kladrum: Festgottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation
- Sonntag, 16. September, 10:30 Uhr Kirche Below, Erntedankgottesdienst mit Abendmahlsfeier
- Sonntag, 30. September, 14:00 Uhr Kirche Techentin, Erntedankgottesdienst mit Chor und Abendmahlsfeier
- Samstag, 6. Oktober, 19 Uhr Kirche Mestlin: Kino in der Kirche: „Paulette - die etwas andere Großmutter“, eine Komödie aus Frankreich
- weitere Infos unter [www.mestlin.de/kirche/](http://www.mestlin.de/kirche/)

#### Aus der Kirchengemeinde Goldberg-Dobbertin:

- Sonntag, 16. September, 10.00 Uhr Klosterkirche Dobbertin: Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation
- Freitag, 21. September, 19.00 Uhr Pfarrhaus Goldberg: Literarischer Abend
- Sonnabend, 22. September, 10.00 Uhr Klosterkirche Dobbertin: Gottesdienst zum Erntedankfest, anschl. Erntefest in Dobbertin
- Sonntag, 30. September, 10.00 Uhr Pfarrgarten Goldberg: Gottesdienst zum Erntedankfest, anschl. gemeinsames Mittagessen

#### Aus der Kirchengemeinde Woosten-Kuppentin

- Erntedankfest:
- Plauerhagen: 08. September, 10:00 Uhr
- Groß Poserin: 23. September, 10:00 Uhr
- Woosten: 23. September, 14:00 Uhr, mit Kaffee + Kuchen
- Kuppentin: 30. September, 10:00 Uhr
- Unter Brüz: 30. September, 14:00 Uhr, mit Kaffee + Kuchen
- Weitere Informationen unter [www.woosten.de](http://www.woosten.de)

### Stellenausschreibung

In der Propstei Parchim, Kirchenkreis Mecklenburg, in der Unterregion Goldberg wird zum 01.01.2019 die Stelle eines Koordinators (m/w) mit 75 % neu eingerichtet.

Die Unterregion Goldberg besteht aus den Kirchengemeinden Goldberg-Dobbertin, Woosten-Kuppentin, Mestlin/Techentin/Kladrum und Benthen/Granzin und liegt am westlichen Rand der Nossentiner/Schwinzer Heide.

#### Wir erwarten und wünschen uns:

- Organisatorisches Geschick
- Sicherem Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sicherem Umgang mit DTP-Software (Scribus)
- Sicherem Umgang mit Typo-3
- Teamfähigkeit
- Fotografisches Geschick
- Sicheres Auftreten
- Die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- Kontaktfreudigkeit
- Mobilität (Führerschein und eigenes Fahrzeug)

#### Folgende Aufgaben erwarten Sie:

- Gestaltung von Publikationen aller Art (print und Internet)
- Organisation, Begleitung und Abrechnung von Veranstaltungen in der Unterregion
- Bearbeitung von Verwaltungsaufgaben
- Erstellung und Pflege der Internetpräsenzen
- Schriftführertätigkeit in der Gremienarbeit

#### Wir bieten:

- Die Möglichkeit zum selbständigen und selbstorganisierten Arbeiten
- Interessante Begegnungen mit Menschen unterschiedlichster Art
- Ein eingespieltes Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern vor Ort
- Flexible Arbeitszeiten
- Einen Dienstsitz in Woosten

Die Vergütung erfolgt nach der kirchlichen Arbeitsvertragsordnung (KAVO-MP).

Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in der Evangelisch-lutherischen Kirche Norddeutschlands oder einer anderen Gliedkirche der EKD.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Pastor Christian Banek, Dorfstr. 20, 19399 Goldberg OT Woosten, 038736 41425; [woosten@elkm.de](mailto:woosten@elkm.de)

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 30. September 2018 an den Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Woosten-Kuppentin.

## Wissenswertes/ Verschiedenes



**29. & 30. September  
Herbstmarkt  
& Tanz  
Forsthof Mestlin**

**Sa & So 11-17 Uhr:  
Handwerkskunst, Café & Weltküche  
Sa 19 Uhr:  
Tanz, Bar & Überraschungsprogramm**

Forsthof 4 in 19374 Mestlin [www.aurea-arcadia.de](http://www.aurea-arcadia.de)

### Buntes Treiben am Forsthof Mestlin



Am 29. und 30. September findet wieder am Forsthof Mestlin der zauberhafte Herbstmarkt statt. Auf dem Kunstmarkt von je 11 - 17 Uhr können die Besucher Produkte der hofeigenen Betriebe entdecken und sich an Woll- und Textilkunst, Pflanzenschmuck, Blumen und Heilkräutern, ätherische Öle von young living, Fotokunst, Honig aus der eigenen Imkerei, Crêpes, ungarischem Baumstriezel und vielem mehr erfreuen. Das Café wird die hausgemachten herzhaften Spezialitäten, sowie Kuchen und Torten aus der Weltküche anbieten. In der Kunstscheune können die großen und kleinen Besucher beim Kerzen ziehen selbst kreativ werden. Am Samstagabend wird mit Musik, Tanz und Gemütlichkeit an der Bar ab 19 Uhr gefeiert, getanzt und gelacht. Zum Beginn wird es wieder ein Überraschungs-kulturprogramm mit Musik und Gesang geben. Eintritt erst ab 19 Uhr

ist 5 Euro. - lassen Sie sich überraschen. Dieser wunderschöne Herbstmarkt unter den großen Lindenbäumen am Forsthof Mestlin zugunsten des gemeinnützigen Ichthys e. V. verführt die Besucher wohl wieder einmal in eine friedvolle Herbststimmung. - Herzlich willkommen - Mehr Informationen und Kontakt zum Heil- und Seminarhaus: Am Forsthof 4 in 19374 Mestlin oder auf der Internetseite des Ichthys e. V. unter [www.aurea-arcadia.de](http://www.aurea-arcadia.de)

#### Johannes Gössling

Aurea-Arcadia Heil- und Gemeinschaftszentrum Augzin  
Ichthys e. V.  
Johannes Gössling  
Lange Str. 3  
19399 Techentin OT Augzin  
Mobil: 015775730789  
[www.aurea-arcadia.de](http://www.aurea-arcadia.de)



**NDR 1**  
Radio MV

NDR 1 Radio MV präsentiert:

# De Plappermoehl

am 23. September | 15.00 Uhr  
im Kulturhaus Mestlin

Eintritt: 10,- € (inkl. Kaffee satt und 1 St. Kuchen)  
Anmeldung unter: (038 727) 888277  
oder  
[info@denkmal-kultur-mestlin.de](mailto:info@denkmal-kultur-mestlin.de)

Für uns in Mecklenburg-Vorpommern

NDR 1 Radio MV | Schlossgartenallee 61 | 19061 Schwerin | Servicetelefon (0800) 959 100 (kostenfrei) | E-Mail: [nrd1@ndr.de](mailto:nrd1@ndr.de) | [www.ndr.de/mv](http://www.ndr.de/mv)



### Raumwohlstand MV 2018 - Landeskonferenz für kreative Standortpotenziale

**25.9.2018 | 10 - 18 Uhr | E-Werk | Spieltordamm 1 | Nordufer Pfaffenteich | 19055 Schwerin**

Am 25.9.2018 lädt die Kreative MV - Landesnetzwerk für Kultur- und Kreativwirtschaft - im Auftrag des Wirtschaftsministeriums zur Landeskonferenz für kreative Standortpotenziale ins E-Werk Schwerin ein. Unter dem Motto „Leerstand war gestern. Freiräume sind Zukunft“ bringt die Landeskonferenz kreative Raumpi-

oniere, Immobilieneigentümer, Kommunen, Wirtschaftsförderer und Politik zusammen, um Kooperationen anzubahnen, konkrete Raumerschließungsprojekte zu initiieren und einen Aktionsplan für eine Landesstrategie zur Erschließung der kreativen Raumpotenziale zu erarbeiten. Minister Christian Pegel wird am Runden Tisch mit Kreativunternehmern ins Gespräch kommen. Eingeladen sind auch Unternehmen anderer Branchen, die vom Trend der Coworking Spaces und kooperativer Innovationscluster in der Kultur- und Kreativwirtschaft profitieren möchten.

### Programm und Anmeldung:

[www.kreative-mv.de/raumwohlstand/](http://www.kreative-mv.de/raumwohlstand/)



## ... die Stullen meiner Oma ...

Es ist ein Sommertag im Juli, etwas bedeckt, es nieselt .... Zweige und Blätter wiegen sich im lauen Wind, der sicherlich auch die Kornfelder wie Wellen erscheinen lässt...

Ich sitze auf dem Balkon, sehe in die Baumkrone der Kastanie. Dort tummeln sich Tauben aller Art, Stieglitze, Kleiber und Meisen. Ich kenne sie alle, sie bringen mir an jedem Morgen ein Ständchen.

Ich lasse meinen Gedanken freien Lauf, höre etwas Musik. Gerade läuft von Reinhard Mey der Lied „Butterbrot“.

Ich habe Gänsehaut, denn durch dieses Lied werde ich an meine Oma, an meine Kindheit, erinnert; an ihre Stullen, die sie uns allen schmierte...

In meiner Nase ist der Geruch nach frischem Brot vom Bäcker Hundt aus Wendisch Waren, die selbstgemachte Butter und der Schinken sind zu riechen und zu schmecken.

Irgendwie, so sage ich oft, bin ich am Wegesrand aufgewachsen. Im Oktober 1949 geboren, bin ich also ein waschechtes DDR Kind.

Meine Großeltern hatten ein Stück Land nach der Bodenreform erhalten. Kartoffeln, Weizen, Gerste und Hafer wurden angebaut, auch Rüben.

Wenn Opa, Oma und meine Mutti auf den Acker gingen, kamen wir Kinder selbstverständlich mit; anfangs im Kinderwagen, in der Sportkarre, dann eben auf dem Pferdewagen; einen Kindergarten gab es nicht.

An einem schattigen Plätzchen wurden wir in Sichtweite abgesetzt. Spielzeug brauchten wir nicht, man fand am Wegesrand einfach genügend. Und in der Nähe waren auch die anderen Dorfkinder.

Im Schatten stand auch der große Wäschekorb. Sorgfältig hatte meine Oma ihn mit einem Leinentuch ausgelegt. In dem Korb war das Essen für den Arbeitstag auf dem Feld: Stullen mit Mett- und Leberwurst und mit dem köstlichsten Schinken, den ich je gegessen habe. Dazu einige Flaschen Himbeersaft.

(Wurst, Schinken selbst hergestellt, Himbeersaft natürlich auch - Himbeeren aus dem Wooster Wald).

Das Essen war auch fein säuberlich mit Leinentüchern bedeckt. Wir Kinder hatten zwar gut gefrühstückt zu Hause, aber als die Mutti und die Großeltern tüchtig bei der Arbeit waren, haben wir erst einmal den Korb untersucht - wie Kinder wohl so sind.

Und wie es dann auf dem Acker schmeckte; vor allem die Schinkenstullen ... Meine Oma konnte den „roten“ Schinken so toll würfeln, dass ein Stückchen dem anderen glich.

Eigentlich bin ich heute etwas bedrückt, dass ich so war, dass wir einfach so viel weggefuttert hatten, aber es war mal so. Und außerdem gab es dazu nie ein böses Wort.

Als ich zur Schule kam, hatte ich den Tornister (heute sagt man Schultasche) und dazu eine Brottasche, beides aus Leder in braun.

Ich bin sehr gern in die kleine Wooster Dorfschule gegangen, erinnere mich an unsere Lehrer, an die Pioniernachmittage, an Wandertage, an die Pausen.

In der Pause wurde nämlich die Brottasche untersucht. Ich hatte

immer unsere Mettwurst oder den gewürfelten Schinken auf den Stullen; der Geruch und der Geschmack bleiben lebendig.

Später kam ich nach Lübz zur EOS, heute sagt man Gymnasium.

Dort war ich im Internat. Anfangs hatte ich Heimweh, das legte sich aber, denn in meinem Zimmer waren noch drei Mädchen, wir haben uns gut verstanden.

Jeden Sonntag hieß es am Abend - zurück nach Lübz ins Internat. Neben der Wäsche hatte ich immer etwas Essbares im Gepäck: eingeweckte Birnen oder Äpfel und jede Menge an Stullen, die Oma geschmiert hatte - natürlich mit Mettwurst und Schinkenwürfeln.

Kaum im Zimmer gelandet, wurden die mitgebrachten Schätze verglichen und einiges gleich aufgefuttert.

Zisch, Weckglas auf und vier Mädchen langten mit dem Löffel rein, einfach unglaublich gut.

Da erinnere ich mich an Helke aus Dobbin, die in der Spargelzeit immer Spargel mit der besonderen Soße mitbrachte. Und der Eierlikör, klar, der war auch super.

Aber jeder mochte schon gern meine Stullen.

Später, als ich zum Studium nach Halle fuhr, waren neben anderen Dingen, immer die Stullen von Oma mit, jede Menge ... und immer mit Mettwurst und Schinkenwürfeln.

Als unser Opa damals Bauer war, wurde nämlich in jedem Jahr ein- bis zweimal ein Schwein geschlachtet.

Schinken und Mettwurst wurden auf dem Boden in der Räucher- kammer geräuchert.

Wenn ich heute auf unseren Boden gehe, sehe ich immer wieder in diese Kammer. Tiefschwarz glänzend die Schicht an den Wänden, noch immer unten auf dem Boden die Schale für die glimmenden räuchernden Sägespäne, an der Decke oben ein Holzkreuz für die Wurst und den Schinken, auch mit einer fetten schwarz-glänzenden Schicht bedeckt - über 100 Jahre alt ... und dann, der Geruch, den man nicht beschreiben kann ... der Geruch meiner Kindheit, der Geruch nach Mettwurst und Schinken, nach Stulle, die liebevolle Hände geschmiert haben.

... und noch einmal singt Reinhard Mey ... Butterbrot ... Gänsehaut ...

**Karin Mußfeldt**

## hinterland 2018

**16. bis 18. November 2018 - der Marktplatz für Handwerk, Kunst, Kultur, Mode und Kulinarisches im Kulturhaus Mestlin**



### ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag, 16. November 2018,	18 bis 21 Uhr - Markt und Eröffnungskonzert
Samstag, 17. November 2018,	10 bis 18 Uhr - Markt und Kulturprogramm
Sonntag, 18. November 2018,	10 bis 18 Uhr - Markt und Kulturprogramm

**EINTRITT:** Der Kulturbeitrag für das komplette Programm am Samstag und Sonntag beträgt jeweils 4 Euro. Am Freitag ist der Eintritt frei. Für Kinder bis 14 Jahre sowie Inhaber eines Schwerbehinderten- oder „Schwer-in-Ordnung“-Ausweises ist der Eintritt am gesamten Wochenende frei.

**FÜR ROLLSTUHLFAHRER:** Die untere Etage ist rollstuhlgeeignet - inklusive barrierefreier Toilette. Der Eintritt für Rollstuhlfahrer und zwei Begleitpersonen ist frei.

**ADRESSE:** Kulturhaus Mestlin, Marx-Engels-Platz 1, 19374 Mestlin

Verein Denkmal Kultur Mestlin e. V.

**Das hinterland-Team**

## Dankeschön!!!

Werte Kameradinnen, wert  
Kameraden,  
Ich möchte im Namen aller  
Bürgermeister des Amtes  
Goldberg-Mildenitz für Ihren  
Einsatz in diesem Jahrhun-  
dertsommer DANKE sagen.  
Sie wurden fast täglich zu  
Einsätzen gerufen und haben  
unter schwersten Bedingun-  
gen Ihren Dienst geleistet.  
Der Dank geht ebenfalls an  
Ihre Familien, die Ihnen den  
Rücken freihielten und Ihren  
Arbeitgebern, die Ihr ehren-  
amtliches Engagement unter-  
stützten!!!

DANKESCHÖN

M. Kinski

Leitender Verwaltungsbeamter



Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen  
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen  
Deutschen Demokratischen Republik

## Tondokumente der Stasi

### Vortrag und Führung aus der Reihe „Samstag im Archiv“

Das Stasi-Unterlagen-Archiv verwahrt neben Schriftgut eine  
Vielzahl anderer Informationsträger, dazu zählen auch Tondo-  
kumente.

Derzeit gibt es ca. 20.300 nutzbare Tonträger. Spielte man sie  
alle ohne Pause ab, würde das fast 4 Jahre dauern.

Die Ton-Überlieferung ist eine bunte Sammlung verschiedener  
analoger Datenträger, die ältesten aus dem Jahr 1949. Um dem  
Zerfall der alten Speichermedien zuvorzukommen, werden die  
Daten seit 2009 digital gesichert.

Der Vortrag von **Katri Jurichs** (BStU) vermittelt einen Einblick in  
diese besondere MfS-Überlieferung. Es wird deutlich, dass die-  
se Unterlagen vergänglicher als Papier sind und außergewöhn-  
licher archivarischer Sorgfalt bedürfen. An konkreten Überlie-  
ferungs- und Fallbeispielen nimmt sie den Zuhörer mit auf eine  
Reise in die Vergangenheit. Im Anschluss gibt es Gelegenheit  
zur Diskussion.

**Corinna Kalkreuth**, Leiterin der Außenstelle Schwerin des Bun-  
desbeauftragten für die Stasi-Unterlagen (BStU), führt durch  
den

Nachmittag.

Die Reihe „**Samstag im Archiv**“ stellt die Vielzahl der Themen  
des Stasi-Unterlagen-Archivs vor. Zusätzlich besteht die Mög-  
lichkeit, einen Antrag auf Akteneinsicht zu stellen. Dafür ist ein  
gültiges Personaldokument erforderlich.

**Termin: Samstag, 29. September 2018, 14.30 Uhr**  
„**Samstag im Archiv**“ - mit einem Vortrag,  
Archivführung, Antragstellung, Beratung

**Ort:** BStU-Außenstelle Schwerin  
Görslow, Resthof, 19067 Leezen

**Der Eintritt ist frei.**

**Nächster Termin:**

**Samstag, 20. Oktober 2018, 14:30 Uhr**  
Das MfS und der SC Traktor Schwerin

Corinna Kalkreuth

Leiterin Außenstelle Schwerin des BStU

## Zeit zu Zweit oder Familienurlaub?

Verbringen Sie traumhafte Tage im Herzen  
der Mecklenburgischen Seenplatte – in der  
Inselstadt Malchow.



Es erwarten Sie moderne, komfortabel ausgestattete Ferienhäuser & -wohnungen für  
2 - 6 Personen mit direktem Blick auf den Malchower See. Vom eigenen Bootsanleger  
aus erreichen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Frei-  
zeitmöglichkeiten auf dem Wasserweg.

**BUCHEN  
SIE JETZT!**



Ferienkontor-MV · Telefon: 0178 5319513  
039932 825201 · info@ferienkontor-mv.de

Weitere Infos unter: [www.traumurlaub-see.de](http://www.traumurlaub-see.de)



Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 07443/96 62 -0  
Fax 07443/96 62 60

## Schwarzwald Idylle pur... .

**Natur spüren, den Duft des Waldes riechen!**

### Wochenpauschale mit Halbpension

**7 Übernachtungen mit Halbpension,**  
**tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett,**  
**Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett**  
**1x festliches 6-Gang-Menü**

**ab 408,-€**

### „Die kleine Auszeit“

**Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag**  
**2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension**  
**1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,**  
**1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller**

**2 Nächte**

**ab 169,-€**

### Schwarzwaldversucherle

**Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag**  
**4 oder 5 Nächte mit Halbpension**

**ab 242,-€**

## Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage,  
zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich  
neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungs-  
reiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit  
frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder  
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

*Wir freuen uns auf Sie!*



ab **€3.498.-**  
22. Januar – 11. Februar 2019

# 21-tägige Südafrika- / Namibia-Rundreise inkl. FLY & HELP Schulbesuch

Erleben Sie zwei vielseitige und unterschiedliche Länder in 3 Wochen: Strände, Busch-Landschaften, subtropische Regionen, Weinberge, Wälder und Wüste – Südafrika bietet atemberaubende Naturerlebnisse. Weiter geht es nach Namibia: Sie erleben auf einer Busrundreise die fesselnde Vielfalt dieses Landes. Emotionaler Höhepunkt der Reise wird ein Besuch einer FLY & HELP Schule in den Vororten Windhoeks.

### Ihr Reiseverlauf:

- 1.+2. Tag:** Anreise - Kapstadt
- 3. Tag:** Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung
- 4. Tag:** Kapstadt – Oudtshoorn
- 5. Tag:** Oudtshoorn – Wilderness
- 6. Tag:** Wilderness – Port Elizabeth – Johannesburg (Flug)
- 7. Tag:** Johannesburg – Whiteriver
- 8. Tag:** Whiteriver – Krueger Nat. Park
- 9. Tag:** Whiteriver – Johannesburg
- 10. Tag:** Johannesburg – Windhoek (Flug)
- 11. Tag:** Windhoek – FLY & HELP Schulbesuch

**+** Erleben Sie die Arbeit der Stiftung FLY & HELP hautnah. Kommen Sie mit in die Vororte Windhoeks, wo die Kinder und Familien täglich um eine bessere Zukunft kämpfen. In einer kleinen Gruppe haben Sie die Möglichkeit, eine FLY & HELP Schule zu besuchen. Dieser Schulbesuch wird Sie emotional berühren.

- 12. Tag:** Windhoek – Sossusvlei
- 13. Tag:** Sossusvlei & Sesriem Canyon
- 14. Tag:** Sossusvlei – Swakopmund
- 15. Tag:** Swakopmund
- 16. Tag:** Swakopmund – Etosha Region

- 17. Tag:** Etosha Nationalpark
- 18. Tag:** Etosha Nationalpark – Midgard Lodge
- 19. Tag:** Midgard Lodge
- 20. Tag:** Windhoek und Abreise
- 21. Tag:** Ankunft in Deutschland

*Änderungen am Programmablauf vorbehalten.*

### Inklusivleistungen

- 1x Besuch einer FLY & HELP Schule in Namibia
- Nachtflug mit renommierter Airline ab/bis Frankfurt in der Economy Class (Non-Stop)
- 2 Kontinental-Flüge mit der South African Airlines und Air Namibia
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf
- 18 Übernachtungen mit Frühstück, Unterbringung im Doppelzimmer
- 1x Besuch des Kappunktes mit den folgenden inkludierten Eintritten: Hout Bay Seal Island Boat Cruise, Chapmans Peak, Cape Point Nature Reserve & Boulders Beach Pinguin Kolonie
- 1x Besuch der Cango Caves und 1x Besuch der Straußenfarm in Oudtshoorn
- Eintrittsgelder Tsitsikamma Nationalpark

- Eintrittsgelder Panoramaroute: Bourkes Luck Potholes, Gods Window & Blyderiver Canyon
- 1x Eintrittsgeld Kruger Nationalpark
- 1x Pretoria City Tour mit Besuch des Vortrekker Monuments
- 1x Stadtrundfahrt in Windhoek
- 1x Stadtrundfahrt in Swakopmund
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung

### Wunschleistungen pro Person

- Rail & Fly der Deutschen Bahn **70 €**
- Einzelzimmerzuschlag **650 €**
- Hinflug in der Premium Economy Class **auf Anfrage**

### Südafrika:

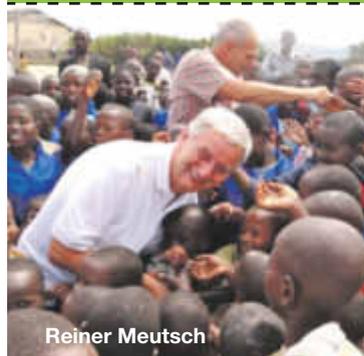
- Kapstadt City Tour mit Auffahrt auf den Tafelberg (wetterbedingt) **49 €**
- Krueger Ganztages-Pirschfahrt **79 €**

### Namibia:

- Abendessen unter Sternen **74 €**
- Robben- / Delfinfahrt Walvis Bay **49 €**
- Halbtagesausflug Gocheganas **84 €**
- Halbtagesflugsafari Sossusvlei **329 €**

### Reisetermin:

**22.01. bis 11.02.2019**



Reiner Meusch



**100€**

pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meusch

Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau in Afrika verwendet.

Mehr Informationen unter:

[www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)

### Fragen und Buchungswünsche an:

[reisen@prime-promotion.de](mailto:reisen@prime-promotion.de)  
oder unter Tel.: 0214 - 7348 9548  
(Mo. - Do. 9-17 Uhr, Fr. 9-13 Uhr)

Buchungscode: LW31

oder unter: [www.prim-promotion.de/reisen](http://www.prim-promotion.de/reisen)

Veranstalter der Reise:

Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach

Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.

# Ihr Fachmann in der Region

Wir beraten Sie gern!

kompetent  
individuell  
fachgerecht

## Den Herbst im Kübel gestalten

Plötzlich ist er da, der Herbst. Ganz unvermittelt und sacht zeigt er sein Gesicht: Eine kaum wahrnehmbar andere Luft, ein erdiger Geruch, ein warmes Licht.



Foto: GMH/FGJ

Eine leichte Sehnsucht wird wach. Die Sehnsucht, sich noch für ein paar Tage oder Wochen das Leuchten des Sommers zu erhalten.

Ganz wunderbar gelingt dies mit selbst gestalteten Pflanzenkübeln und Balkonkästen. Das Sortiment der Gräser und Stauden bietet außergewöhnliche Schönheiten, die im Herbst ihre volle Pracht entfalten.

Das Sortiment der Herbstblüher bietet so viele verschiedene Blatt- und Blütenformen und -farben, dass es eine wahre Freude ist, sie zu arrangieren und zu kombinieren – von herblich bunt bis edel. Achten Sie beim Bepflanzen der Gefäße im Spätsommer auf hochwertige Substrate und Pflanzen aus dem Fachhandel. Viele der Herbstschönheiten sind Stauden, das heißt, bei guter Pflege schenken sie lange Freude. Gießen Sie sie regelmäßig, aber nicht zu viel. Sinken die Temperaturen unter den Gefrierpunkt, empfiehlt sich der Schutz mit einem Vlies. Übrigens: Neben den Pflanzen sollte auch das Pflanzgefäß winterhart sein!

GMH/FGJ

## Training für den Augenmuskel!

Wer sehr viel vor dem Bildschirm sitzt bzw. sitzen muss, kann sich folgende Übung angewöhnen: Lassen Sie in regelmäßigen Abständen die Augen immer mal wieder in die Ferne schweifen (z.B. zum Fenster hinaus), halten Sie sich dann sofort im Anschluss daran irgendein Objekt direkt vor die Augen, um es genau zu betrachten, schauen Sie dann wieder in die Ferne, wieder in die Nähe und so weiter.

Wenn Sie dies konsequent praktizieren, trainieren Sie die Elastizität Ihres Augenmuskels, was sogar dabei helfen kann, eine bereits verminderte Sehkraft wieder herzustellen.

### Treppenlifte für jede Treppenart!

- Beratung kostenlos & individuell bei Ihnen vor Ort.
- Wir sind für Sie ganz in Ihrer Nähe.

Rufen Sie an:  
**03869 782970**

kostenloser  
Ratgeber zum  
Download

7 Tipps zur Vermeidung der  
größten Fehler beim Kauf  
eines Treppenliftes

[www.treppenlift-kaufen.tips](http://www.treppenlift-kaufen.tips)

H. Neumann, Am Wodenweg 29, 19073 Stralendorf

**Brandt's Saftpresse**  
Handel & Lohnmosterei

**Saft aus Ihren eigenen Äpfeln**

- anmelden unter ☎ 038723/ 888 74
- Obst anliefern - kurz warten & zuschauen
- frisch gepresst den eigenen abgefüllten Saft im Karton mitnehmen  
(auf Wunsch befüllen wir auch Ihre Flaschen)

**- nach Anbruch 3 Monate haltbar  
- geschlossen 15 Monate haltbar**

**Mosterei - Matthias Brandt**  
Lange Str. 2 · 19374 Groß Niendorf  
☎ 038723/ 888 74

## Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen  
Telefon: 038458/300-0



ALTEN-  
und  
PFLEGEHEIM



Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte

HÄUSLICHER  
KRANKEN-  
und  
PFLEGEDIENST



In guten Händen

BETREUTE  
WOHN-  
GEMEINSCHAFT  
im  
SENIORENLANDSITZ



Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.



# Ausflugs- und Veranstaltungstipps

Mein Traumurlaub:  
"Spaß für die ganze Familie!"



Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!

**SICHERN SIE SICH JETZT IHR FERIENHAUS!**

**Mobil:** 0178 / 5 31 95 13  
**Telefon:** 0 39 93 2 / 82 52 01  
**E-Mail:** info@ferienkontor-mv.de  
[www.ferienpark-lenz.de](http://www.ferienpark-lenz.de)



 **Ferienhäuser & Ferienwohnungen FERIENPARK LENZ**  
 17213 Malchow/OT Lenz ... da fühlt ich mich wohl!

Handgemacht Märkte

## Kommt nach Schwerin auf den Marktplatz

48 Aussteller

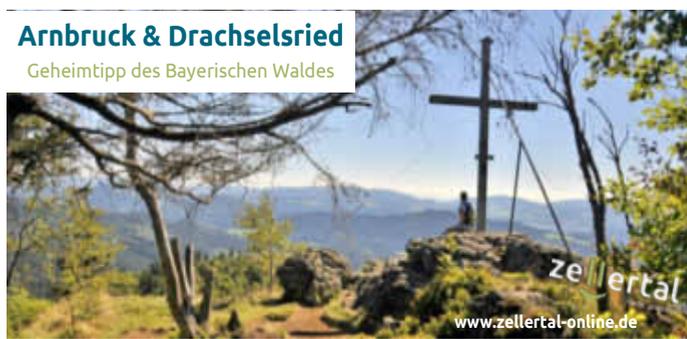


**Handgemacht**  
**Kunst Handwerk & Süssigkeiten**

**14.-16. Sept.**  
 Fr./Sa. 10-18, So. 11-18 Uhr

[www.handgemacht-maerkte.de](http://www.handgemacht-maerkte.de)

**Arnbruck & Drachselsried**  
 Geheimtipp des Bayerischen Waldes



www.zellertal-online.de

**SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?**

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:

**LINUS WITTICH**  
 Medien KG  
 D-17209 Sietow  
 Röbbeler Str. 9  
 Herr A. Grzibek  
 Telefon: 039931 5 79 31  
 Telefax: 039931 5 79 30  
 E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de



## Kürbisfest

14. Oktober 2018 ab 10 Uhr

Buntes Markttreiben mit hausgemachten Kürbisleckereien ▪ Kürbisschnitzen ▪ Kürbisprämierung ▪ Mobile Mosterei

Das Agroneum freut sich über Kürbisspenden aller Art und Größe.



**AGRONEUM**  
 Alt Schwerin

*Landwirtschaft erleben.*

Achter de Isenbahn 1  
 17214 Alt Schwerin  
 Tel.: 039932 47450  
 Fax: 039932 474520  
 agroneum@lk-seenplatte.de  
 www.agroneum-altschwerin.de

Das AGRONEUM Alt Schwerin ist ein Zeitreise-Haus.  
*Zeitreise.* Erleben, was war!  
 www.zeitreise-seenplatte.de



# Traueranzeigen

*Es weht ein Blatt vom Baum,  
von vielen Blättern eines  
und doch – gerade dieses Blatt  
wird fehlen wie keines.*

**Westphal Bestattungen**  
**Goldberg**

Westphal Bestattungen · Lange Straße 16  
038736 77676  
www.bestattungen-goldberg.de

## Spezialisten in Sachen Trauer

sp-p Bestatter sind Experten, wenn es um das Thema Tod geht. Sie übernehmen auf Wunsch alle Aufgaben rund um die Bestattung. Dabei ist Vertrauen wichtig. Das Image der Bestatter könnte besser sein. „Denn sie konfrontieren die Menschen mit der eigenen Sterblichkeit“, sagt Oliver Wirthmann, Geschäftsführer des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur. „Und damit wollen sich zu Lebzeiten die wenigsten auseinandersetzen.“ Dabei haben gerade Bestatter durch ihren Umgang mit Verstorbenen eine wichtige Aufgabe: „Sie erfüllen ein Grundbedürfnis menschlicher Kultur, indem sie als Mittler des Übergangs vom Leben in den Tod fungieren“, so Wirthmann weiter. Schnell kommt im Schock des Todes die Frage nach der Wahl eines seriösen Bestatters zu kurz. Sicherheit bietet das

Markenzeichen des Bundesverbandes Deutscher Bestatter. (Trauerportal unter [www.memoriam.de](http://www.memoriam.de)). Das Qualitätssiegel garantiert eine qualitativ hochwertige Beratung und Betreuung, denn die Markenzeichenbetriebe erfüllen strenge Qualitätskriterien. All diese Betriebe unterliegen einer ständigen Kontrolle durch unabhängige Prüfer des TÜV Rheinland. Beispielsweise ist das Unternehmen verpflichtet, sein Personal regelmäßig zu schulen und die Angehörigen durch einen Kostenvoranschlag transparent und offen über entstehende Kosten zu informieren.

**Anzukommen ist nicht unser Lebensziel,  
sondern Dasein und ewiges Bleiben in unseren Herzen.**

**Wir sind für Sie da.**

Bestattungshaus  **T. Renne**

19395 Plau am See  
Lange Straße 34  
Tel. 038735/45528  
[www.bestattungshaus-rennee.de](http://www.bestattungshaus-rennee.de)

19386 Lübz  
D. Kamm  
Am Markt 12  
Tel. 038731/560770

19399 Goldberg  
K. Jahn  
Amtsstraße 4  
Tel. 038736/41172

**Hausbesuche jederzeit möglich**



Foto: BDB/spp-o



**Stück für Stück zum Erfolg,**  
mit **uns!**

Ihr persönlicher Ansprechpartner

**Mario Winter**

**Tel. 0171/9 71 57 38**



Ich bin telefonisch für Sie da.

**Manuela Köpp**

**Tel. 039931/ 5 79 47**



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0  
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
e-mail: [m.winter@wittich-sietow.de](mailto:m.winter@wittich-sietow.de) / [m.koepp@wittich-sietow.de](mailto:m.koepp@wittich-sietow.de)



# Familienanzeigen

**100**

Ich sage Danke  
anlässlich meines  
**100. Geburtstages**

- allen Gratulanten von fern und nah für die vielen Glückwünsche, Präsente und Blumen
- dem Bürgermeister der Stadt Goldberg, Peer Grützmaker
  - der Wohnungsgesellschaft Goldberg, Annette Lackmann,
- dem Pastor der Kirchengemeinde Goldberg-Dobbertin, Christian Hasenpusch
- dem Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim, Rolf Christiansen
  - der Ministerpräsidentin Mecklenburg-Vorpommerns, Manuela Schwesig
- den Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern und Bewohnerinnen/ Bewohnern des Stephanushauses und dem betreuten Wohnen in Goldberg
- und vor allem Margit, Rita und Gerhard sowie Waltraud und Hans für die Unterstützung!

**Elsbeth Bockholdt**  
Goldberg, im August 2018

*Vielen Dank*

allen Gratulanten, die uns zu unserer  
*diamantenen Hochzeit*  
mit Glückwünschen und Geschenken  
erfreuten.

Herzlich grüßen  
*Erich und Ruth Krönes*  
Goldberg, im August 2018

Wir danken herzlich für die  
vielen Glückwünsche, Blumen  
und Geschenke, die uns zu unserer  
**Goldenen Hochzeit**  
in so vielfältiger Weise  
überbracht wurden.  
Ein ganz besonderes  
Dankeschön den Kindern,  
Verwandten, Bekannten  
und Nachbarn.

Rudi und Helga Hahn  
Goldberg, im August 2018

**EXTREM GÜNSTIG**

**ONLINE DRUCKEN**

Flyer  
Broschüren  
Visitenkarten  
Faltflyer  
Poster

[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

**WITTICH MEDIEN** **LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit Ihrer Anzeige...  
allen zeigen, dass Sie  
sich jetzt trauen.

Anzeige online aufgeben  
[wittich.de/hochzeit](http://wittich.de/hochzeit)  
Gerne auch telefonisch unter Tel. 039931/579-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Kzenon





**Im Sommer prüfen, im Winter sparen**



Foto: djd/ZVSHK

Einen Heizungs-Check sollte man am besten in der warmen Jahreszeit durchführen lassen - in diesen Monaten wird die Heizung meist nur zur Warmwasserbereitung benötigt. Tatsächlich schlummern in vielen Heizungskellern unentdeckte Einsparpotenziale, nur wenige Anlagen arbeiten effizient. Denn die Heizung ist nicht einfach nur funktionstüchtig oder defekt, sondern ein komplexes System mit vielen Komponenten. Diese müssen perfekt aufeinander abgestimmt sein, um die volle Leistung bei möglichst geringem Energieaufwand zu bringen. Wird die Anlage im Sommer gewartet und optimiert, kann man bereits mit Beginn der neuen Heizsaison Energie und Kosten sparen. Ein weiteres Argument für den Check im Sommer: Nun bekommt man viel schneller einen Termin beim Fachhandwerker als in der herbstlichen Hochsaison.

**Dachdecker & Dachklempner  
Reetdachdecker**

Buchenweg 20/22  
18292 Krakow am See  
Tel. 03 84 57/50 97 20  
Funk 0160/5 22 81 74  
Funk 0152/22 76 72 26  
[info@bryx-dach.de](mailto:info@bryx-dach.de)

**MIETWOHNUNGEN IN GOLDBERG**  
**Wir bieten in Goldberg, Lübzer Straße 51, schöne helle Wohnungen!**

3-Raumwohnung ca. 85 m<sup>2</sup> mit Dachterrasse  
2-Raumwohnung ca. 45 m<sup>2</sup> mit Einbauküche

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:  
**FUTUR Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH**  
Berlin 030/56 58 49 90

**WEMAG** Menschen. Machen. Energie. [www.wemag.com](http://www.wemag.com)

**Wir kommen mit unserem Infomobil zu Ihnen!**

Goldberg, J.-Brinckmannstraße gegenüber ALDI  
14:00 - 16:00 Uhr

08.10.2018 | 12.11.2018  
10.12.2018

Telefon: 0385 . 755-2755  
Tourenplan: [www.wemag.com/infomobil](http://www.wemag.com/infomobil)

**UNSERE NEUEN TERMINE**

**NEUES UND AKTUELLES VON DER WOHNUNGSGESELLSCHAFT GOLDBERG GMBH**

**Wir vermieten nicht nur Wohn- und Gewerberaum, sondern wir pflegen auch Ihre Grundstücke!**

Als Hausbesitzer sind Sie für die Gehweg- und Straßenreinigung laut Satzung verantwortlich. Dabei können und würden wir Ihnen gerne behilflich sein. Je nach Lage Ihres Grundstücks und nach Berücksichtigung des Aufwands bieten wir Ihnen einen fairen Preis für folgende Leistungen:

- Gehweg reinigen
- Rasenflächen mähen
- Hecken schneiden
- Winterdienst (Schneeräumung und Glättebeseitigung)
- Schüttgutlieferung (bis 2 t)

Und der nächste Winter kommt bestimmt, auch wenn die derzeitigen Temperaturen noch auf Sommer eingestellt sind. Das Angebot erstreckt sich nicht nur auf das Gebiet der Stadt Goldberg, sondern umfasst das gesamte Amtsgebiet.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte bei unserem Bauhofleiter **Herrn Volker Fuhrmann**, der wie folgt zu erreichen ist:

Telefonnummer: 038736 / 41365  
Mobilfunknummer: 0160 / 99063536  
E-Mail: [Fuhrmann@wogego.de](mailto:Fuhrmann@wogego.de)

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.  
**Rufen Sie uns einfach an!**

**WOGEGO Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH**  
19399 Goldberg, Kampstr. 17, Tel.: 03 87 36/4 13 65, [lackmann@wogego.de](mailto:lackmann@wogego.de)



## Einfache Vielfalt über und unter der Erde

Blumenzwiebeln sind sehr unterschiedlich in ihrer Form und Größe. Die der Schneeglöckchen sehen aus wie Miniaturen, Hyazinthenzwiebeln sind sehr groß und haben eine weiße, rötliche oder violette Haut und Tulpenzwiebeln erinnern an Handschmeichler – so glatt wie von Wasser rund geschliffene Steine. Trotz dieser Vielfalt haben sie eines gemein: ihre Pflanzung erfordert keinen „grünen Daumen“. Man benötigt lediglich ein Schaufelchen und einige Minuten Zeit. Die Frühlingsblüher gedeihen in jedem normalen Gartenboden und ganz normaler Blumenerde – Dünger brauchen sie nicht. Sie haben genügend Nährstoffe gespeichert, um aus eigener Kraft auszutreiben. Als Faustregel für die Pflanztiefe gilt: Zweimal so tief in die Erde setzen wie die Zwiebeln hoch sind. Wichtig ist, Staunässe zu vermeiden, denn das vertragen die Zwiebeln gar nicht und könnten faulen. Wer seine Terrasse mit einem Topfgarten zum Blühen bringen möchte, sollte also darauf achten, dass das Gefäß ein Wasserabzugsloch besitzt. Und das war's: Mehr braucht es nicht, um den „Grundstein“ für einen blühenden Frühling zu legen! Einzig Schachbrettblumen und Winterlinge sind da etwas komplizierter. Ihre Zwiebeln trocknen schnell aus, daher ist es ratsam, sie direkt nach dem Kauf in die Erde zu setzen. Einmal angewachsen, erfreuen sie dafür jahrelang. fluwel.de



## MOSTEREI im Rothener Hof

### Hier bekommen Sie den Saft aus Ihrem Obst!

Wir verfügen über eine langjährige Erfahrung in der Herstellung von Säften aus Äpfeln, Birnen, Quitten usw. Auf 50 kg Obst ist mit ca. 30l Saft zu rechnen. Wir füllen den Saft in 5l Bag-In-Box oder 1l Saftflaschen ab.

Neben den Säften aus eigenem Obst erwartet Sie ein kleiner Verkaufsstand mit Säften, Honig, Obstbaumhandel usw.

Damit Sie ohne lange Wartezeiten zu Ihrem Saft kommen, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns. Telefonzeiten: Mo-Sa 10-12 Uhr, 17-19 Uhr

**Tel: 038481 50435**

Mosterei im Rothener Hof  
Joachim Behrens, Joe Müller, Kastanienweg 8, 19406 Rothen



### Kaufen wo es wächst!



- **Schnittblumen**
- **Topfblumen**
- **Stauden**
- **Floristik für besondere Anlässe**

• **Premium Chrysanthemen**



Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 11.30 Uhr

## Winterblüher richtig platzieren

Ein wichtiges Gestaltungsmittel bei der Gartenplanung sind auch Farben und Wuchshöhen. Die höheren Pflanzen gehören eher in den hinteren Bereich von Beeten, damit sie die kleineren nicht verdecken. Ideale Pflanzpartner für Winterblüher sind immergrüne Hecken und Sträucher, weil sie einen klaren Hintergrund schaffen, vor dem sich auch unscheinbare Winterschönheiten prominent sehen lassen. Es lohnt sich, für die Pflanzplanung und Gestaltung der Beete den Rat eines Experten für Garten und Landschaft zu nutzen – Landschaftsgärtner kennen sich mit Pflanzen aus und können sie perfekt inszenieren. BGL



Foto: BGL



T: 038736 80429

**WARTE NICHT LÄNGER!**



HIGH-SPEED-DSL  
JETZT VERFÜGBAR!  
SPRECHEN SIE UNS AN!

100 MBIT/S

## ACHTUNG!

Jetzt auch schon in Plau und Umgebung verfügbar.  
Kommen Sie gern vorbei, wir prüfen Ihre Adresse und erstellen Ihr persönliches Angebot.



**NACHSAISON  
& SPÄTSOMMER  
nutzen!**



WOHNMOBILE  
SEENPLATTE

Wohnmobile Seenplatte – Verkauf und Vermietung

☎ 0151/11136940 ✉ info@wohnmobile-seenplatte.de

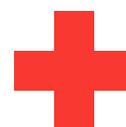
🌐 [www.wohnmobile-seenplatte.de](http://www.wohnmobile-seenplatte.de)

# STELLEN MARKT

Finden Sie hier Ihren Traumjob! Gerne nehmen wir auch Ihr Stellengesuch entgegen. Tel. 039931/5790



**Wir suchen  
für 30+ Stunden/Woche  
ab sofort**



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Kreisverband Parchim e.V.

**ambulante Pflegefach- und  
Pflegehilfskräfte**

für die Sozialstation in Parchim & die Seniorenwohnanlage in Banzkow

und **stationäre Pflegefachkräfte**  
für das Seniorenzentrum & das Pflegeheim in Sternberg

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf [www.drk-parchim.de/karriere](http://www.drk-parchim.de/karriere)

**Wir brauchen Sie.**

Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Parchim e.V.  
Moltkeplatz 3 | 19370 Parchim

Ihre Ansprechpartnerin  
Nadine Normann  
Tel.: 03871 6225 41  
[personal@drk-parchim.de](mailto:personal@drk-parchim.de)

**Wir freuen uns, Sie kennenzulernen. Bewerben Sie sich!**